KINDERLAND
Baden-Württemberg

Main-Tauber-Kreis.de

LANDES-PROGRAMM STÄRKE | FRÜHE HILFEN 2023

Stand 01/2023

Jugendamt

Wir sind für Sie da

Landratsamt Main-Tauber-Kreis

Jugendamt

2023

www.main-tauber-kreis.de/jugendamt

Vorwort

Liebe Eltern,

durch den raschen Wandel vieler Lebensbedingungen steigen die Anforderungen an Eltern, die ihre Kinder gut ins Leben geleiten möchten, ständig.

Das Land Baden-Württemberg hat im September 2008 das Programm STÄRKE ins Leben gerufen, das durch eine verstärkte Elternbildung präventiv zum Kinderschutz beitragen möchte. Die Jugendämter sind aufgerufen in Zusammenarbeit mit den Familien- und Weiterbildungsträgern sowie den freien Trägern der Jugendhilfe Angebote zusammenzustellen, die an den Interessen der Eltern anknüpfen und ihre Bedarfslagen berücksichtigen. Hierzu gehören die Offenen Treffs im Main-Tauber-Kreis und die speziellen Angebote für Familien in besonderen Lebenssituationen. Diese Angebote stehen beispielsweise Alleinerziehenden oder jungen Familien zur Verfügung.

Die Bundesrepublik Deutschland hat ihrerseits mit dem im Jahr 2012 verabschiedeten Bundeskinderschutzgesetz reagiert. Dieses verpflichtet die Jugendämter, Angebote „Früher Hilfen“ in den jeweiligen Stadt- und Landkreisen aufzubauen und zu etablieren. „Frühe Hilfen“ sind präventive, niederschwellige Unterstützungsleistungen für Kinder und deren Familien im Alter von null bis drei Jahren.

Diese Broschüre enthält die Angebote, die das Jugendamt Main-Tauber-Kreis für Sie, liebe Eltern, für beide Bereiche zusammengestellt hat. Im ersten Teil finden Sie die Angebote zum Landesprogramm STÄRKE und im zweiten Teil die im Landkreis entwickelten Unterstützungsangebote der „Frühen Hilfen“ sowie Angebote von Einzelanbietern für Kinder im ersten Lebensjahr. Falls Sie eine solche Hilfe wünschen, möchten wir Sie bitten, mit den genannten Ansprechpartnern Kontakt aufzunehmen.

Alles Gute für Ihre Familie!
Ihr

Christoph Schauder
Landrat

Inhaltsverzeichnis

1. Offene Treffs 8

1.1 Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis e.V. 9

Familiencafé KEK – Kinder, Eltern und Kontakte 9

1.2 Netzwerk Familie 10

FamilienCafé 10

Still- und FlaschenCafé 11

1.3. Familienzentrum Assamstadt 12

Babycafé 12

2. Angebote für Familien in besonderen Lebenssituationen 13

2.1 Caritasverband im Tauberkreis e.V. 14

„Jetzt komme ich“ 14

„Jetzt komme ich“ 15

KiM – Kind im Mittelpunkt 16

„Kinder, raus in die Natur“ 17

„Konzentrieren leicht gemacht“ 18

„Mama und Papa haben sich getrennt?“ 19

„Männersache – eine Gruppe nur für Männer" 20

„Mutig werden mit Til Tiger“ 21

„Papa und Mama haben sich getrennt – wo bleibe ich?“ 22

„SelbstverTrauen“ 23

„SelbstverTrauen“ 24

„Voll entspannt“ KIDS Faschingsferien Crashkurs 25

„Wir trennen uns. Und die Kinder?“ 26

2.2 Diakonisches Werk und Caritasverband im Tauberkreis e.V. 27

„Rund um die Geburt – Mein Baby und ich“ 27

Geburt und Wochenbett 29

Die erste Zeit nach der Geburt 30

Vom Baby zum Kleinkind – Entwicklung und Ernährung im ersten Lebensjahr 31

Bindung ein lebenslanges Band 32

Elternzeit und finanzielle Leistungen vor und nach der Geburt 33

Elternzeit und finanzielle Leistungen vor und nach der Geburt 34

2.3 Netzwerk Familie ... 35
„Dienstagtreff“ ... 35
Leseraupe – Lesezeit für Kinder ... 36
Familien-Mittagstisch ... 37
1-2-3 Spielerei ... 38
2.4. Psychologische Beratungsstelle Bad Mergentheim ... 39
Ich bin wichtig, weil ich was zu sagen habe ... 39
Elternschule „Trennung meistern – Kinder stärken“ ... 40
Kinder mit einem psychisch kranken Elternteil ... 41
Mädchengruppe ... 42
„Mein Leben steht Kopf – Mama und Papa trennen sich“ ... 43
Jugendlichen-Gruppe aus besonderen familiären Lebenslagen ... 44
Online Kurs für Eltern von Jugendlichen ... 45
„Elternschaft: getrennt – allein“ ... 46
„Eltern sein in herausfordernden Zeiten“ ... 47
Frühe Hilfen ... 48
1. Angebote der Frühen Hilfen ... 49
1.1 Babylotsin am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim ... 49
1.2 Familienbesucher und Willkommenstaschen ... 50
1.3 Familienhebamme/Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin (FGKiKP) 51
1.4 Familienpaten ... 52
1.5 KiM Kind im Mittelpunkt ... 53
1.6 wellcome ... 54
2. Schwangerschaftsberatungsstellen ... 55
Caritasverband im Tauberkreis e.V. ... 55
Caritas Heilbronn-Hohenlohe und Diakonisches Werk ... 56
Allgemeine Familienbildungsangebote für Familien mit Kindern im 1. Lebensjahr ... 57
1. Einzelanbieter ... 58
1.1. Bischof, Anna ... 58
Harmonische Babymassage nach Bruno Walter ... 58
1.2 Caritas-Krankenhaus – Gesunde Familie 2023 ... 59
Hörschädigungen bei Babys und Kindern ... 59
Individuelle Sehüberprüfung für Kinder bis sechs Jahre ... 60
1.3 DRK Kreisverband Tauberbischofsheim ... 61

ElBa Kursprogramm für Eltern und Babys im ersten Lebensjahr 61
1.4 Landratsamt – Landwirtschaftsamt 63
Gutes Essen in den ersten 1000 Tagen – Ernährung von der Schwangerschaft bis zum Kleinkind 63

Für die Broschüre verantwortlich:

Jugendamt Main-Tauber-Kreis
Gartenstraße 1
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/82-5518
E-Mail: fruehehilfen-kinderschutz@main-tauber-kreis.de

Das Programm STÄRKE hat zum Ziel, die Beziehungs-, Erziehungs- und Alltagskompetenz von (werdenden) Eltern zu stärken.

Zweck der Landesförderung ist es, allen Familien und (werdenden) Eltern einen Zugang zu Familienbildungs- und Begegnungsangeboten zu ermöglichen sowie auf ein bedarfsgerechtes und unter Beteiligung der Familien ausgestaltetes Familienbildungsangebot hinzuwirken. Die Förderung soll dazu beitragen durch niedrigschwellige Angebote, wie zum Beispiel Offene Treffs, mehr (werdende) Eltern für die Familienbildung zu gewinnen. Familien und (werdenden) Eltern in besonderen Lebenssituationen werden spezielle Familienbildungsangebote sowie Familienbildungsfreizeiten und -wochenenden unterbreitet.

- Unter bestimmten Voraussetzungen können im Zuge der Neuregelung auch Offene Treffs als Begegnungsorte für Familien mit kleinen Kindern gefördert werden. Dieses Angebot bietet die Möglichkeit zum persönlichen Kontakt und Kennenlernen der Kursangebote.
- Familien in besonderen Lebenssituationen können kostenlose und auf ihre Bedarfssituation zugeschnittene Familienbildungsangebote besuchen. Der Wert des speziellen Kurses kann pro Elternteil bis zu 500 Euro betragen. Wo und für welche Lebenssituationen diese Angebote eingerichtet werden, entscheiden die Stadt- und Landkreise nach Rücksprache mit den Veranstaltern anhand des Bedarfs vor Ort.
- Alle Familien, die an einem der STÄRKE-Angebote teilnehmen, können auf Wunsch auch Beratungen im häuslichen Umfeld erhalten.
- Die bisher als Modellprojekt erprobten Familienbildungsferien für Familien in besonderen Lebenssituationen sind seit dem 1. Juli 2014 fester Bestandteil des Landesprogramms STÄRKE.

1. Offene Treffs

Was sind Offene Treffs?

Offene Treffs befinden sich zum Beispiel in Mütter- oder Eltern-Kind-Zentren, Kindertageseinrichtungen, Mehrgenerationenhäusern beziehungsweise als Stillcafés in Geburtskliniken oder Hebammenpraxen.

Offene Treffs sind kostenfreie, leicht zugängliche Begegnungsorte für Familien mit Kindern, in denen sich Menschen ohne Berührungsängste und ohne Zwang einfinden können. In Offenen Treffs können zum Beispiel auch Elternbildungskurse oder Vorträge von Fachkräften zu bestimmten Themen angeboten werden.

1.1 Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis e.V.

Familiencafé KEK – Kinder, Eltern und Kontakte

Das Familiencafé KEK ist ein offener Treff für Mütter, Väter, Omas und Opas mit Kindern von null bis drei Jahren. Auch werdende Eltern sind herzlich eingeladen. Hier können sie sich begegnen, miteinander ins Gespräch kommen, sich austauschen und Kontakte knüpfen.

Das Familiencafé wird von der Familienhebamme Christine Göhring begleitet. Sie ist feste Ansprechpartnerin für die Besucherinnen und Besucher. Sie gibt Anregungen und Informationen rund um Erziehung, Ernährung, Gesundheit und viele weitere Themen. Dabei werden auch die Kinder mit einbezogen.

Es ist keine vorherige Anmeldung nötig. Kommen Sie einfach vorbei!

Ort: Haus der Liebenzeller Gemeinschaft
Unterer Graben 8
97980 Bad Mergentheim

Termine: Jeden Donnerstag ab 9.30 bis 11.30 Uhr

Informationen und Kontakt:

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis

Christine Göhring
Telefon: 0157/87019705
E-Mail: christine.goehring@diakonie.ekiba.de

Andrea Hausch
Telefon: 07931/481698-7
E-Mail: andrea.hausch@diakonie.ekiba.de

Das Familiencafé KEK ist ein Angebot des Diakonischen Werkes im Main-Tauber-Kreis in Zusammenarbeit mit der Caritas Heilbronn-Hohenlohe und der Psychologischen Beratungsstelle des Ev. Kirchenbezirks Weikersheim.

1.2 Netzwerk Familie

FamilienCafé

Dieser Offene Treff steht zu den bekannten Öffnungszeiten allen interessierten Eltern, Omas und Opas sowie Pflegeeltern offen. Das FamilienCafé bietet die Möglichkeit, sich in angenehmer Atmosphäre mit Freunden und Bekannten zu treffen. Er kann vom einfachen Treffen – als Ort der Kommunikation – wie auch als vertrauliche Austauschs- und Gesprächsmöglichkeit in einem persönlichen Anliegen mit der Mitarbeiterin im Netzwerk Familie genutzt werden. Besucher haben so die Möglichkeit, ihren anstrengenden Alltag zu unterbrechen und durch die Begegnung mit Eltern in ähnlichen Situationen auszutauschen. In einem ungezwungenen Gespräch können konkrete Anregungen und Erziehungshilfen angesprochen und für die eigene Situation im Erziehungsalltag zielführend umgesetzt werden.

Ansprechperson: Claudia Hackenberg, Mitarbeiterin im Netzwerk Familie

Ort: Netzwerk Familie Tauberbischofsheim
Schmiederstraße 25
97941 Tauberbischofsheim

Termine: Öffnungszeiten Netzwerk Familie:

Montag	geschlossen
Dienstag	09.30 bis 12 Uhr/ 15 bis 17 Uhr
Mittwoch	09.30 bis 12 Uhr/ 15 bis 17 Uhr
Donnerstag	09.30 bis 12 Uhr
Freitag	geschlossen

Informationen und Kontakt:

Netzwerk Familie
Schmiederstraße 25 in 97941 Tauberbischofsheim
Guido Imhof / Claudia Hackenberg
Telefon: 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

Still- und FlaschenCafé

Eine fachkundige Austauschrunde mit wechselnden Hebammen zum Thema „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen. Frischgebackene Eltern können hier in geselliger Runde Gleichgesinnte kennenlernen, ihre aufkommenden Fragen rund um den Säugling (Stillstart, Stillrhythmus, Schlafen, Beikosteinführung und Abstillen…) direkt und unmittelbar mit der Hebamme klären oder an den Erfahrungen anderer Eltern teilhaben.

Ansprechperson: Claudia Hackenberg, Mitarbeiterin im Netzwerk Familie

Ort: Netzwerk Familie Tauberbischofsheim
Schmiederstraße 25
97941 Tauberbischofsheim

Termine: 14-tägig, immer mittwochs
Termine werden über die Presse, die Webseite
und dem „Netzwerk Familie“ Programm bekanntgegeben

Informationen und Kontakt:

Netzwerk Familie
Schmiederstraße 25 in 97941 Tauberbischofsheim
Guido Imhof / Claudia Hackenberg
Telefon: 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

1.3 Familienzentrum Assamstadt

Babycafé

Die KFD bietet in Kooperation mit dem Familienzentrum und unter Leitung von Elke Nied jeden Donnerstag das „Babycafé“ im Familienzentrum an. Es ist ein offenes Angebot für Eltern mit ihrem Baby. Schwangere sind auch herzlich willkommen! In diesem Angebot wollen wir uns über den Alltag mit Kind und den damit verbundenen Fragen und Herausforderungen austauschen.

Ansprechperson: Elke Nied
Gloria Gärtner

Ort: Familienzentrum Marienheim
Mergentheimer Straße 6
97959 Assamstadt

Termine: Jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Informationen und Kontakt:

Familienzentrum Marienheim
Mergentheimer Straße 6
97959 Assamstadt
Gloria Gärtner, Leitung Familienzentrum
Telefon: 0151/55027716
E-Mail: g.gaertner@caritas-tbb.de

2. Angebote für Familien in besonderen Lebenssituationen

Ein wichtiges Ziel des Landesprogramms STÄRKE ist die Unterstützung von Familien in besonderen Lebenssituationen durch spezielle, auf die Situation dieser Familien ausgerichtete Familienbildungsangebote. Diese Angebote können Sie unabhängig vom Alter Ihrer Kinder wahrnehmen und jeder Elternteil kann einmalig kostenfrei an einem speziellen Familienbildungsangebot teilnehmen. Familien in besonderen Lebenssituationen können insbesondere sein:

- Einelternfamilien
- Frühe Elternschaft (mindestens ein Elternteil unter 18 Jahren)
- Mehrlingsfamilien
- Pflege- oder Adoptivfamilien
- Familien mit gleichgeschlechtlichen Eltern
- Familien mit Gewalterfahrung
- Krankheit (auch Sucht), Behinderung oder Pflegebedürftigkeit eines Familienmitglieds

2.1 Caritasverband im Tauberkreis e.V.

„Jetzt komme ich"

Gruppenangebot für Kinder von sechs bis zwölf Jahren mit einem psychisch kranken oder suchtkranken Elternteil. In Familien mit psychisch kranken oder suchtkranken Eltern ist die Belastung oftmals groß. Betroffene Kinder fragen sich häufig, was gerade mit Mama/Papa los ist und geben sich zum Teil die Schuld an der Erkrankung. Unser Gruppenangebot richtet sich an Kinder mit einem psychisch kranken oder suchtkranken Elternteil.

Bei dem Gruppenangebot „Jetzt komme ich" werden Kinder mit all ihren Fragen und Herausforderungen angenommen und entlastet. Sie werden darin gestärkt, ihre eigenen Ressourcen und Bedürfnisse wahrzunehmen und sie zum Ausdruck zu bringen. Weiterhin gibt dieses Gruppenangebot Kindern die Möglichkeit, Strategien und Notfallpläne zu entwickeln. So lernen sie gerade belastende Situationen in der Familie zu bewältigen.

Referent: Jelisa Brunner, Sozialarbeiterin (B.A.)

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim

Termine: Elterntermin
Ein Einzeltermin zusammen mit ihrem Kind, der vor Start des Gruppenangebots individuell vereinbart wird.
Kindergruppe
25. April / 2. Mai / 9. Mai / 16. Mai / 23. Mai 2023
Jeweils dienstags von 15 bis 16.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim
Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
Oder per E-Mail: beraten@caritas-tbb.de

Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE
Anmeldeschluss: 31. März 2023

„Jetzt komme ich"

Gruppenangebot für Kinder von sechs bis zwölf Jahren mit einem psychisch kranken oder suchtkranken Elternteil. In Familien mit psychisch kranken oder suchtkranken Eltern ist die Belastung oftmals groß. Betroffene Kinder fragen sich häufig, was gerade mit Mama/Papa los ist und geben sich zum Teil die Schuld an der Erkrankung. Unser Gruppenangebot richtet sich an Kinder mit einem psychisch kranken oder suchtkranken Elternteil.

Bei dem Gruppenangebot „Jetzt komme ich" werden Kinder mit all ihren Fragen und Herausforderungen angenommen und entlastet. Sie werden darin gestärkt, ihre eigenen Ressourcen und Bedürfnisse wahrzunehmen und sie zum Ausdruck zu bringen. Weiterhin gibt dieses Gruppenangebot Kindern die Möglichkeit, Strategien und Notfallpläne zu entwickeln. So lernen sie gerade belastende Situationen in der Familie zu bewältigen.

Referent: Jelisa Brunner, Sozialarbeiterin (B.A.)

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim

Termine: Elterntermin
Ein Einzeltermin zusammen mit ihrem Kind, der vor Start des Gruppenangebots individuell vereinbart wird.
Kindergruppe
28. September 2023
5. Oktober / 12. Oktober / 19. Oktober / 26. Oktober 2023
Jeweils donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim
Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
Oder per E-Mail: beraten@caritas-tbb.de

Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE
Anmeldeschluss: 12.September 2023

KiM – Kind im Mittelpunkt

Die Teilnahme an diesem Projekt ist bereits während der Schwangerschaft und bis zum ersten Lebensjahr eines Kindes möglich. Die Angebote können bis zum zweiten Lebensjahr des Kindes genutzt werden.

Gruppenangebot:

In der Gruppe werden verschiedene Themenbereiche behandelt, wobei diese sich überwiegend an den Wünschen und Bedürfnissen der Gruppe orientieren.

Das Angebot ermöglicht:

- Erfahrungsaustausch
- die Aufhebung der Isolation
- Selbstreflexion im Schutz der Gruppe
- Persönliche Anliegen der Teilnehmerinnen beispielsweise im Bereich Erziehung, Paarbeziehung, Herkunftsfamilie können thematisch, basierend auf den Grundlagen der Systemtheorie, als Angebote einfließen.

Das Gruppenangebot stärkt die Erziehungs- und Alltagskompetenz und fördert individuelle Lernprozesse, die zur Bewältigung schwieriger Situationen hilfreich sind.

Einzelbetreuung:

Neben einem Gruppenangebot wird vorrangig eine individuelle Einzelbetreuung im häuslichen Bereich angeboten.

Referentin: Gabriele Mathes, Heilpädagogin, Systemische Therapeutin, Entwicklungspsychologische Beraterin, Marte-Meo Therapeutin

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim

Anmeldung und Information:

Gabriele Mathes
Telefon: 09341/9220-1026
E-Mail: g.mathes@caritas-tbb.de

„Kinder, raus in die Natur“

Gruppenangebot für Grundschulkinder

Im Wald betreten wir den weichen Waldboden, es duftet nach Holz, Kräutern und Blumen. Wir tauchen ein in das satte Grün der Bäume und Wiesen. Das Laub raschelt unter den Füßen, Vögel singen und die Sonne schickt einzelne Strahlen durch das dichte Blätterwerk. All das hat eine ungemein beruhigende Wirkung auf das kindliche Wohlbefinden.

Naturerlebnisse fördern die Stressreduzierung, stärken das Immunsystem, wecken Achtsamkeit und Wahrnehmung und wirken regulierend auf das zentrale Nervensystem. Diese Elemente erleben die teilnehmenden Kinder im Grundschulalter bewusst gemeinsam in einer Gruppe. Gruppenfähigkeit und Selbstbewusstsein wird dadurch gezielt gefördert und gestärkt.

Kursleitung: Bernd Stanjek, Dipl. Sozialpädagoge
Laura Beckers, Heilpädagogin

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim

Termine: Elterninformationsgespräch (online)
31. Juli 2023 um 17 Uhr
Gruppentreffen
1. August / 2. August / 3. August 2023 von 9 bis 11.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/9220-1025
E-Mail: beraten@caritas-tbb.de

Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE
Anmeldeschluss: 17.Juli 2023

„Konzentrieren leicht gemacht“

Dieses Gruppenangebot richtet sich an Kinder in der Grundschule, die sich nicht gut konzentrieren können

Konzentration ist die Fähigkeit, die komplette eigene Aufmerksamkeit auf eine Aufgabe zu richten. Diese Fähigkeit kann auch trainiert werden. Dieses Training ist besonders für Kinder wichtig, die sich in der Schule schnell ablenken lassen oder durch Leistungsdruck überfordert sind. Das Training ist auch für Kinder gedacht, die mit familiären Dingen beschäftigt und abgelenkt sind.

Mittels des Trainings lernen Kinder sich spielerisch zu konzentrieren. Entspannungsübungen sorgen für einen guten Einstieg in die Gruppe und gemeinsame Gruppenspiele schaffen Motivation und ein gutes Vertrauen in die Gruppe.

Nach dem Training sollen die Kinder wieder Lust haben, sich auf den Schulalltag einzulassen und gewisse (Schul-) Anforderungen selbstständig bewältigen zu können.

Kursleitung: Eva Beez, Sozialpädagogin, Systemischer Elterncoach für Neue Autorität

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle,
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim

Termine: Informationstreffen für Eltern
26. September 2023 von 17 bis 18 Uhr
Gruppentreffen der Kinder
10. Oktober / 17. Oktober / 24. Oktober /
7.November / 14. November 2023
Jeweils von 15 bis 16.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Siehe Seite 14
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE

Anmeldeschluss: 15.September 2023

„Mama und Papa haben sich getrennt?“

Gruppenangebot für Kinder von sechs bis zehn Jahren

Für Kinder ändert sich die Lebenssituation durch eine Trennung entscheidend. Sie müssen sich oft auf Besuchsregelungen, Schul- und Wohnungswechsel, materielle Einschränkungen und eventuell neue Partner der Eltern einstellen. Mit ihren eigenen unterschiedlichen Gefühlen bleiben Kinder oft allein.

In dieser Gruppe bekommen Kinder die Gelegenheit, ihre Situation besser zu verstehen und emotional zu verarbeiten. Geschichten erzählen, Entspannungsübungen, Körperarbeit und Rollenspiele sind kreative Angebote dieser Gruppenarbeit. Die Kinder beschäftigen sich mit ihrer besonderen Familiensituation und finden dadurch eigene Lösungswege.

Themen der Elternabende sind:

- Informationen über die Arbeit in der Kindergruppe
- Informationen über Kinder in Trennung und Scheidung

Kursleitung: Eva Beez, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
Systemischer Elterncoach für Neue Autorität

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle,
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim

Termine: Informationstreffen für Eltern
25. April 2023 von 17 bis 18 Uhr
Gruppentreffen
28. April / 5. Mai / 12. Mai / 26. Mai und 16. Juni 2023
Jeweils von 15 bis 16.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Siehe Seite 14
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE
Anmeldeschluss: 18. April 2023

„Männersache – eine Gruppe nur für Männer"

Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Zusammenarbeit mit der Ehe-, Familien- und Lebensberatung des Caritasverbandes im Tauberkreis e.V. bietet eine Gruppe für Männer an, die von Trennung oder Scheidung betroffen sind oder waren bzw. mit dem Thema in Kontakt kommen.

Mehr als die Hälfte aller Partnerschaften und Ehen gehen heutzutage auseinander und werden getrennt. Ein gesellschaftlich bekanntes und mittlerweile akzeptiertes Phänomen. Trotzdem finden sich die Betroffenen oft in einer Situation wieder, die von emotionaler Krise, von Alleinsein oder von psychischen Belastungsmomenten geprägt ist. Rechtliche Fragen über den Umgang mit den Kindern werden beantwortet. Väter können sich auch über unterschiedliche Umgangsmöglichkeiten austauschen. In dieser Gruppe erfahren Männer durch Wertschätzung gegenseitige Unterstützung. Durch Erfahrungsaustausch und Wissensvermittlung können die Teilnehmer Möglichkeiten finden, ihre eigene Lebenssituation zu verstehen und zu verändern.

Kursleitung: Bernd Stanjek, Dipl. Sozialpädagoge, Syst. Familientherapeut

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Bismarckstraße 1
97877 Wertheim

Termine: 6. März / 13. März / 20. März 2023
Jeweils von 17.30 bis 19 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Bismarckstraße 1 in 97877 Wertheim

Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
oder per E- Mail: b.stanjek@caritas-tbb.de
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE
Anmeldeschluss: 28. Februar 2023

„Mutig werden mit Til Tiger“

Gruppenangebot für schüchterne und unsichere Kinder im Grundschulalter

Dieses Gruppenangebot richtet sich an schüchterne und sozial unsichere Kinder, die beispielsweise Schwierigkeiten haben, mit anderen Kindern in Kontakt zu treten, soziale Kontakte eher meiden, sich wenig zutrauen oder oft ängstlich sind. Zusammen mit dem schüchternen Til Tiger machen sich die Kinder auf die Reise, neue Fertigkeiten zu lernen und auszuprobieren. Mithilfe von verschiedenen Übungen können sie schrittweise mehr Selbstsicherheit gewinnen und in verschiedenen sozialen Situationen die neu gelernten Fertigkeiten spielerisch trainieren. Bitte beachten Sie, dass den Trainingsstunden ein Einzeltermin mit Ihnen und ihrem Kind zusammen vorausgehen.

Kursleitung: Eva Beez, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
Systemischer Elterncoach für Neue Autorität

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim

Termine: Elterntermine
Ein Einzeltermin zusammen mit Ihrem Kind, der vor Start des Gruppenangebots individuell vereinbart wird
Gruppentreffen
31. Januar / 7. Februar / 14. Februar / 21. Februar / 28. Februar /
7. März / 14. März / 21. März / 28. März 2023
Jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Siehe Seite 14
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE

Anmeldeschluss: 31. Januar 2023

„Papa und Mama haben sich getrennt – wo bleibe ich?"

Gruppenangebot für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren

Ehepartner gehen als Paar auseinander, werden aber ein Leben lang Eltern bleiben. Die größte Hilfe und Unterstützung, die Eltern ihrem Kind bieten können, ist es, als Vater und Mutter für die Kinder weiterhin zur Verfügung zu stehen. Für Kinder ändert sich die Lebenssituation durch eine Trennung entscheidend. Sie müssen sich oft auf Besuchsregelungen, Schul- und Wohnungswechsel, materielle Einschränkungen und eventuell neue Partner der Eltern einstellen. Mit ihren eigenen unterschiedlichen Gefühlen bleiben Kinder oft allein.

In dieser Gruppe bekommen Kinder die Gelegenheit, ihre Situation besser zu verstehen und emotional zu verarbeiten. Geschichten erzählen, Entspannungsübungen, Körperarbeit und Rollenspiele sind kreative Angebote dieser Gruppenarbeit. Die Kinder beschäftigen sich mit ihrer besonderen Familiensituation und finden dadurch eigene Lösungswege.

Kursleitung: Bernd Stanjek, Dipl. Sozialpädagoge, Syst. Familientherapeut

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Bismarckstraße 1 in 97877 Wertheim

Termine: Elternabend
9. Oktober / 13. November 2023, ab 18.30 Uhr
Kindergruppe
16. Oktober / 23. Oktober / 30. Oktober 2023, 16.30 bis 18 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Bismarckstraße 1 in 97877 Wertheim

Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
oder per E- Mail: beraten@caritas-tbb.de
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE

Anmeldeschluss: 26.September 2023

„SelbstverTrauen"

Ein Gruppenangebot zur Stärkung von Selbstwertgefühl und Selbstsicherheit für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren

„Im Vergleich zu anderen schneide ich schlechter ab. Ich traue mir nichts zu" Solche Sätze kennst du vielleicht. Es fällt dir mitunter schwer zu erkennen, wie wertvoll du bist und wie viel Potential in dir steckt. Die gute Nachricht ist: Selbstvertrauen kann trainiert werden! Gerne lade ich dich zu einer Selbstvertrauens-Trainingsgruppe für Jugendliche ein. Gemeinsam werden wir üben eigene Stärken zu entdecken, Selbstmitgefühl zu entwickeln, auf Kritik gelassen und in sozial Situationen selbstsicher zu reagieren.

Kursleitung: Linda-Marie Franz, Psychologin M.Sc., Syst. Familientherapeutin

Ort: Caritasberatungszentrum
Bismarckstraße 1
97877 Wertheim

Termine: Elternabend Information und Abschluss
15. Februar und 29. März 2023
Jeweils 17 bis 18 Uhr
Treffen Jugendliche
22. Februar / 1. März / 8. März / 15. März und 22. März 2023
Jeweils 17 bis 18 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasberatungszentrum
Bismarckstraße 1
97877 Wertheim

Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
oder per E-Mail: beraten@caritas-tbb.de
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE

Anmeldeschluss: 1.Februar 2023

„SelbstverTrauen"

Ein Gruppenangebot zur Stärkung von Selbstwertgefühl und Selbstsicherheit für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren

„Im Vergleich zu anderen schneide ich schlechter ab. Ich traue mir nichts zu" Solche Sätze kennst du vielleicht. Es fällt dir mitunter schwer zu erkennen, wie wertvoll du bist und wie viel Potential in dir steckt. Die gute Nachricht ist: Selbstvertrauen kann trainiert werden! Gerne lade ich dich zu einer Selbstvertrauens-Trainingsgruppe für Jugendliche ein. Gemeinsam werden wir üben eigene Stärken zu entdecken, Selbstmitgefühl zu entwickeln, auf Kritik gelassen und in sozial Situationen selbstsicher zu reagieren.

Referent: Linda-Marie Franz, Psychologin M.Sc., Syst. Familientherapeutin

Ort: Caritasberatungszentrum
Bismarckstraße 1
97877 Wertheim

Termine: Elternabend Information und Abschluss
11.Oktober / 29. November 2023
Jeweils 17 bis 18 Uhr
Treffen Jugendliche
18. Oktober / 25. Oktober / 8. November / 15. November /
22. November 2023
Jeweils von 17 bis 18 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasberatungszentrum
Bismarckstraße 1
97877 Wertheim

Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
Oder per E-Mail: beraten@caritas-tbb.de
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE

Anmeldeschluss: 26. September 2023

„Voll entspannt“ KIDS Faschingsferien Crashkurs

Für Kinder von sechs bis zwölf Jahren

Einfach unbeschwert Kind sein können fällt in diesen Zeiten schwer. Hohe Anforderungen an unsere Kinder werden von Kita, Schule und Gesellschaft gestellt. Selbstverständlich geben Sie als Eltern und Sorgeberechtigten ihr Bestes, um als Familie die Herausforderungen gut zu meistern! Die „voll entspannt“ KIDS Gruppe holt die Kinder dort ab, wo sie noch Unterstützung brauchen und bietet ihnen eine Auszeit vom Alltag.

Die Kinder lernen vielfältige Entspannungsmöglichkeiten kennen, die sie später auch zu Hause anwenden können. Dazu gehören Traumreisen, autogenes Training, Achtsamkeitsübungen und Wahrnehmungsspiele. Die Entspannungsübungen machen nicht nur Spaß, sondern sie wirken sich auch positiv auf das Wohlbefinden und die Gesundheit aus!

Referent: Jelisa Brunner, Sozialarbeiterin (B.A.)

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim (Gruppenraum Nebengebäude)

Termine: Elternabend Information
Dienstag, 14. November 2023, 17 bis 18 Uhr – online
Kindergruppe
20. Februar bis 24. Februar 2023 täglich von 10.30 bis 11.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim

Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
oder per E- Mail: beraten@caritas-tbb.de
Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt STÄRKE

Anmeldeschluss: 10. Februar 2023

„Wir trennen uns. Und die Kinder?“

Informationsabend für Eltern in Trennung. Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Caritasverbandes im Tauberkreis e.V. bietet ein Informationsabend für Eltern, Mütter und Väter an, die sich trennen werden oder schon in Trennung leben.

Auch wenn Eltern sich als Paar trennen, bleiben sie doch als Eltern miteinander verbunden. Jedes Kind wünscht sich einen Umgang mit beiden Elternteilen. An diesem Informationsabend werden unterschiedliche Möglichkeiten einer Umgangsregelung vorgestellt. Je nach Alter und Bedürfnisse der Kinder sind unterschiedliche Umgangsregelung notwendig und für die Kinder sinnvoll. Regelungen müssen nach einer gewissen Zeit immer wieder angepasst oder verändert werden. Was sollen Eltern bedenken, wenn sie den zukünftigen Umgang mit den Kindern gemeinsam besprechen. Eltern bekommen Informationen, wie sie die Ferien und besondere Familientage gestalten können. Tipps und praktische Ideen werden für eine konfliktfreie Umgangsregelung angeboten. Weiterhin werden Impulse gesetzt, die Paar- und die Elternebene zu unterscheiden. Weiterhin gehen die Referenten auf mitgebrachte Fragen der Teilnehmer direkt ein.

Referent: Bernhard Bopp, Dipl. Sozialpädagoge (FH), Ehe- Familien- und Lebensberater, Traumafachberater (DeGPT)
Eva Beez, Dipl. Sozialpäd. (FH), Syste. Elterncoach für Neue Autorität

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Schloßplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim

Termin: 14. März 2023, 18 bis 19.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs-und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim

Anmeldung unter Telefon: 09341/9220-1025
oder per E- Mail: beraten@caritas-tbb.de
Das Training ist kostenfrei und wird über das Projekt STÄRKE finanziert

Anmeldeschluss: 1. März 2023

2.2 Diakonisches Werk und Caritasverband im Tauberkreis e.V.

„Rund um die Geburt – Mein Baby und ich“

Der Hebammenmangel hat leider auch den Main-Tauber-Kreis erreicht. Manche werdenden Mütter finden keinen Geburtsvorbereitungskurs beziehungsweise eine Nachsorgehebamme, die ihnen nach der Geburt zur Seite steht. Besonders Eltern die aufgrund ihrer persönlichen Situation (Alleinerziehende, Eltern mit einem geringen Einkommen oder Frauen die Mehrlinge erwarten) Informationen zu dem Thema Geburt und die erste Zeit danach benötigen, wird dieser Kurs vom Caritasverband und dem Diakonischen Werk angeboten. Herzlich eingeladen sind jedoch auch alle Eltern, die sich über die einzelnen Themen informieren wollten. Das Modul „Geburt und Wochenbett“ ersetzt keinen mehrteiligen Geburtsvorbereitungskurs. Es werden Themen rund um die Geburt besprochen und Fragen beantwortet.

Alle Module können komplett oder einzeln besucht werden.

Um Anmeldung wird gebeten.

Rund um die Geburt – die erste Zeit mit meinem Baby: Online-Termine im Frühjahr 2022

Datum	Uhrzeit	Träger	Titel	Referentin
1. März 2023	18 bis 19.30 Uhr	Diakonisches Werk	Geburt und Wochenbett	Christine Göhring Familienhebamme
8. März 2023	18 bis 19.30 Uhr	Caritasverband	Die erste Zeit nach der Geburt	Heike Janson, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
15. März 2023	18 bis 19.30 Uhr	Caritasverband	Vom Baby zum Kleinkind Entwicklung und Ernährung im ersten Lebensjahr	Heike Janson, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
22. März 2023	18 bis 19.30 Uhr	Diakonisches Werk	Bindung	Christine Göhring, Familienhebamme
29. März 2023	18 bis 19.30 Uhr	Caritasverband	Elternzeit und finanzielle Leistungen vor und nach der Geburt	Kristina Kreutzer-Konrad, Schwangerschaftsberaterin

Rund um die Geburt – die erste Zeit mit meinem Baby: Online-Termine im Herbst 2023

Datum	Uhrzeit	Träger	Titel	Referentin
29. September 2023	18 bis 19.30 Uhr	Diakonisches Werk	Geburt und Wochenbett	Christine Göhring, Familienhebamme
4.Oktober 2023	18 bis 19.30 Uhr	Caritasverband	Die erste Zeit nach der Geburt	Heike Janson, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
11. Oktober 2023	18 bis 19.30 Uhr	Diakonisches Werk	Bindung	Christine Göhring, Familienhebamme
18. Oktober 2023	18 bis 19.30 Uhr	Caritasverband	Vom Baby zum Kleinkind Entwicklung und Ernährung im ersten Lebensjahr	Heike Janson, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
27. Oktober 2023	18 bis 19.30 Uhr		Elternzeit und finanzielle Leistungen vor und nach der Geburt	Carina Kuhn, Schwangerschaftsberaterin

Ort: Online – Nähere Informationen vor Kursbeginn

Anmeldung und Information:

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis
Carina Kuhn
Telefon: 09341/9280-16
E-Mail: carina.kuhn@diakonie.ekiba.de

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Sekretariat Beraten
Telefon: 09341/9220-1025
E-Mail: beraten@caritas.de

Geburt und Wochenbett

Dieser Abend richtet sich an Frauen, die an keinem Geburtsvorbereitungskurs teilnehmen konnten. Das Modul „Geburt und Wochenbett“ ersetzt keinen mehrteiligen Geburtsvorbereitungskurs. Es werden Themen rund um die Geburt besprochen und Fragen beantwortet.

Referentin: Christine Göhring (Familienhebamme, Diakonisches Werk)

Ort-Präsenz: Netzwerk Familie
Schmiederstraße 25
97941 Tauberbischofsheim

Ort: Online – nähere Informationen vor Kursbeginn

Termine: 1. März / 29. September 2023
Jeweils von 18 bis 19.30 Uhr

Teilnehmer: Mindestens fünf Personen

Anmeldung und Information:

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis
Carina Kuhn
Telefon: 09341/9280-16
E-Mail: carina.kuhn@diakonie.ekiba.de

Die erste Zeit nach der Geburt

Mit der Geburt ihres Kindes beginnt für die werdenden Eltern ein neuer Lebensabschnitt. Schon in der Schwangerschaft beschäftigen sie sich mit vielen Fragen rund um das Leben mit einem Neugeborenen:

- Erstausstattung – was brauche ich wirklich?
- Baden, Wickeln – wann, wie oft?
- Welche Bedürfnisse hat unser Baby – wie reagiere ich gut darauf?
- Verwöhne ich es – wenn ich es herumtrage?
- Hat das Baby Hunger – oder warum schreit es jetzt?

Damit Eltern sich in der ersten Zeit mit ihrem Baby sicher fühlen und diese Zeit entspannt genießen können, gibt es in diesem Kurs viele praktischen Anregungen im Umgang mit dem Neugeborenen.

Referentin: Heike Janson, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin (FGKiKP, Caritasverband)

Ort: Online-Veranstaltung
Zugangscode wird zwei Tage vor Veranstaltung zugesendet

Termine: 8. März / 4.Oktober 2023
Jeweils von 18 bis 19.30 Uhr

Teilnehmer: mindestens fünf Personen

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Sekretariat Beraten
Telefon: 09341/9220-1025
E-Mail: beraten@caritas-tbb.de

Vom Baby zum Kleinkind – Entwicklung und Ernährung im 1.Lebensjahr

Ist das Baby endlich da, fragen viele Eltern:

- Wann kann es sitzen – krabbeln – laufen?
- Was kann es sehen – hören?
- Wann sagt es das erste Wort?
- Welche Milch für mein Baby soll ich füttern, wenn ich nicht stille?
- Auf was muss ich bei der Auswahl von Säuglingsnahrung achten?
- Wie lange kann ich das Baby stillen beziehungsweise ihm Milchnahrung geben?
- B(r)eikost – Wann und Wie? Kaufen oder lieber selbst kochen?

Neben einem Überblick über die Entwicklung ihres Kindes im ersten Lebensjahr erhalten Eltern Anregungen, wie sie die Entwicklung ihres Kindes unterstützen und begleiten können.

Zum Thema Ernährung gibt es Antworten, Tipps und Hilfestellungen, damit sich Eltern im Dschungel der Angebote von Säuglingsnahrungen, Gläschen und Babybreien zurechtfinden.

Referentin: Heike Janson, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin (FGKiKP, Caritasverband)

Ort: Online-Veranstaltung – kostenlos
Zugangscode wird zwei Tage vor der Veranstaltung zugesendet

Termine: 15. März und 18. Oktober 2023
Jeweils von 18 bis 19.30 Uhr

Teilnehmer: mindestens fünf Personen

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Sekretariat Beraten
Telefon: 09341/9220-1025
E-Mail: beraten@caritas-tbb.de

Bindung ein lebenslanges Band

Dieses Angebot soll Eltern stärken und dabei unterstützen, eine positive Eltern-Kind-Beziehung aufzubauen. Es wird Kompetenz und Sicherheit vermittelt, um auf die Signale und ersten Entwicklungsschritte des Babys zu reagieren. Für eine gesunde Entwicklung von Kindern ist die frühe Bindung zwischen Eltern und Kindern von entscheidender Bedeutung. Bindung ist die Grundvoraussetzung für die seelische, geistige und körperliche Entwicklung und stellt somit die wichtigste Lebensgrundlage dar. Die Referentin bietet Unterstützung beim Übergang hin in eine sichere Vater- und Mutterrolle.

Referentin: Christine Göhring (Familienhebamme, Diakonisches Werk)

Ort: Online-Veranstaltung – nähere Informationen vor Kursbeginn

Termine: 22. März / 11.Oktober 2023
Jeweils von 18 bis 19.30 Uhr

Teilnehmer: mindestens fünf Personen

Anmeldung und Information:

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis
Carina Kuhn
Telefon: 09341/9280-16
E-Mail: carina.kuhn@diakonie.ekiba.de

Elternzeit und finanzielle Leistungen vor und nach der Geburt

Elterngeld, ElterngeldPlus, Partnerschaftsbonus und Elternzeit

Verschiedene Möglichkeiten nach der Geburt des Babys, aber auch viele Fragen! Die Bundesregierung wollte mit dem Elterngeldgesetz junge Eltern finanziell besserstellen, mehr Spielräume für Vater und Mutter eröffnen und einen einfachen Wiedereinstieg ins Berufsleben ermöglichen. Doch das Elterngesetz ist nicht einfach zu verstehen. Die Caritas-Schwangerschaftsberaterin Kristina Kreutzer-Konrad informiert über die Möglichkeiten des Elterngelds, die Elternzeit und die sozialen Leistungen nach der Geburt.

Referentin: Kristina Kreutzer-Konrad (Schwangerschaftsberaterin, Caritasverband)

Termine: 29. März 2023 – 18 bis 19.30 Uhr

Ort: Kostenlose Online-Veranstaltung
Zugangscode wird zwei Tage vor Veranstaltung zugeschickt

Teilnehmer: mindestens fünf Personen

Anmeldung und Information:

Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Sekretariat Beraten
Telefon: 09341/9220-1025
E-Mail: beraten@caritas-tbb.de

Elternzeit und finanzielle Leistungen vor und nach der Geburt

In diesem Kurs möchten wir Ihnen finanzielle Möglichkeiten vor und nach der Geburt des Babys aufzeigen (zum Beispiel Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Kindergeld) und Ihre Fragen beantworten.

Die Bundesregierung wollte mit dem Elterngeldgesetz junge Eltern finanziell besserstellen, mehr Spielräume für Vater und Mutter eröffnen und einen einfachen Wiedereinstieg ins Berufsleben ermöglichen. Doch das Elterngeldgesetz ist nicht einfach zu verstehen. Carina Kuhn, Schwangerschaftsberaterin des Diakonischen Werkes, informiert über die Möglichkeit des Elterngeldes, die Elternzeit und die sozialen Leistungen vor und nach der Geburt.

Referentin: Carina Kuhn (Schwangerschaftsberaterin, Diakonisches Werk)

Termine: 25. Oktober 2023 – 18 bis 19.30 Uhr

Ort: Kostenlose Online-Veranstaltung
Nähere Informationen vor Kursbeginn

Teilnehmer: mindestens fünf Personen

Anmeldung und Information:

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis
Carina Kuhn
Telefon: 09341/9280-16
E-Mail: carina.kuhn@diakonie.ekiba.de

2.3 Netzwerk Familie

„Dienstagtreff“

Jeden Dienstagnachmittag findet ein Gruppenangebot für Eltern und deren Kindern im Alter ab vier Jahren im Netzwerk Familie Tauberbischofsheim statt. Unter pädagogischer, fachlicher Begleitung erfahren Eltern alltägliche Unterstützung in der Erziehung ihrer Kinder.

- Wie kann ich mein Kind zuhause fördern und fordern? Welche Regeln im Zusammenleben sind sinnvoll und altersentsprechend?
- Wie kann ich aufgestellte Regeln umsetzen und adäquate erzieherische Konsequenzen durchsetzen?
- Wie kann ich Beziehung zu meinen Kindern pflegen?

Eltern können gezielt ihre eigenen Fragen, welche die Situation in der Familie und Kinder betreffen, direkt einbringen. Durch kreative einfach umzusetzende Angebote werden die Entwicklung und Differenzierung der Wahrnehmung der Kinder gefördert. Die Arbeit mit allen Sinnen ermöglicht den Kindern eine aktive Aneignung und Verarbeitung ihrer Umwelt. Fein- und Grobmotorik wird gefördert. Durch Spiel und Gestaltung sammeln Kinder positive sinnliche Erfahrungen und „begreifen“ ihre Welt. Dadurch werden Kinder und Eltern gezielt in einer offenen Atmosphäre unterstützt.

Verantwortlich: Tanja Horn, Erzieherin und Mitarbeiterin (Caritasverband)

Ort: Netzwerk Familie TBB
Schmiederstraße 25 in 97941 Tauberbischofsheim

Termine: Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr

Anmeldung und Information:

Netzwerk Familie
Schmiederstraße 25 in 97941 Tauberbischofsheim

Guido Imhof / Tanja Horn
Telefon: 09341/8959565, E-Mail info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

Um eine kleine Spende wird gebeten

Leseraupe – Lesezeit für Kinder

Digitale Medien haben eine große Faszination für Kinder. Die Nutzung von digitalen Medien führt dazu, dass Kinder oft nur eine einseitige Medienkompetenz erlangen. Um dem entgegenzuwirken, bietet das Netzwerk Familie Tauberbischofsheim ein Gruppenangebot für Kinder im Alter von drei bis acht Jahren in dem speziell die Lese- und Sprachkompetenz gefördert wird. Zudem werden Eltern gestärkt, auch zuhause gemeinsam Bücher mit den Kindern zu nutzen. Eltern erhalten Informationen über pädagogisch wertvolle Bücher. Kinder lernen über Geschichten, wie sie alltägliche Probleme oder aber auch besondere Krisen besser bewältigen können. Diese Bücher lernen Eltern gezielt einzusetzen.

Insbesondere sind Familien mit Migrationshintergrund bei diesem Angebot willkommen.

Verantwortlich: Claudia Hackenberg (Netzwerk Familie)

Ort: Netzwerk Familie TBB
Schmiederstraße 25
97941 Tauberbischofsheim

Termine: Einmal monatlich
Termine werden über die Presse / Homepage und das „Netzwerk Familie“ Programm bekanntgegeben

Anmeldung und Information:

Netzwerk Familie
Schmiederstraße 25
97941 Tauberbischofsheim

Guido Imhof / Tanja Horn
Telefon: 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

Familien-Mittagstisch

Freude und Interesse am Essen sind ein wesentliches Mittel einer kindgerechten Ernährungserziehung und eine wichtige Voraussetzung für ein gesundes Essverhalten. Die Kinder erleben beim gemeinsamen Essen, wie viel Freude es macht die jahreszeitliche und gesunde Vielfalt auf den Tellern zu erkunden. Wir erleben, wie viel schöner es sein kann, in ungezwungener Atmosphäre zusammen zu essen.

Die Möglichkeit gemeinsam bei der Zubereitung des Mittagessens mitzuhelfen oder aber zum Essen dazuzukommen besteht.

Für Kinder ab einem Jahr geeignet. Mütter & Väter, Omas & Opas

Verantwortlich: Claudia Hackenberg und Ramona Keller (Netzwerk Familie)

Ort: Netzwerk Familie TBB
Schmiederstraße 25
97941 Tauberbischofsheim

Termine: Einmal monatlich
Termine werden über die Presse / Homepage und das „Netzwerk Familie“ Programm bekanntgegeben

Teilnehmer: mindestens sechs Personen, maximal zehn Personen

Kosten: Um eine Kostenbeteiligung wird gebeten, diese beläuft sich auf drei bis sechs Euro je Mittagessen

Anmeldung und Information:

Netzwerk Familie
Schmiederstraße 25 in 97941 Tauberbischofsheim

Guido Imhof / Claudia Hackenberg
Telefon: 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

1-2-3 Spielerei

Auf Brett- und Gesellschaftsspiele ist stets Verlass: Sie bringen Spaß und versammeln deshalb zuverlässig die gesamte Familie um einen Tisch. Ob Knobelei und Rätsel, Geschick oder Schnelligkeit, jedes Spiel ist eine einzigartige Herausforderung. Das macht Groß und Klein gleichermaßen Spaß, deshalb finden Familien im Netzwerk Familie Tauberbischofsheim Anregungen für die Familie zuhause. Dieses Gruppenangebot für Familien im Netzwerk Familie richtet sich an alle, die Spaß an Gesellschaftsspielen haben. Dabei werden altbekannte Gesellschaftsspiele, aber auch neue Spiele für Familien vorgestellt und angewandt. So wird ein Gegenpol zu den digitalen Medien geschaffen.

Durch Spiele werden ganz unterschiedliche Dinge gefördert. Neben der Konzentrationsförderung wird auch das sprachliche Ausdrucksvermögen von Kindern geschult. Beim Spielen lernen die Teilnehmer, wie auch im realen Leben, Regeln einzuhalten. Kinder üben sich in Geduld. Gemeinsames Spielen mit Familienmitgliedern fördert den Zusammenhalt. Gesellschaftsspiele tragen somit spielend zu einer positiven Entwicklung der Kinder bei. Eingeladen sind alle Kinder mit und ohne Migrationshintergrund und natürlich auch alle Erwachsenen zum gemeinsamen Spielen – denn gemeinsame Spielezeit ist gleich Beziehungszeit.

Verantwortlich: Petra Horn (Netzwerk Familie)

Ort: Netzwerk Familie TBB
Schmiederstraße 25 in 97941 Tauberbischofsheim

Termine: Einmal monatlich
Termine werden über die Presse / Homepage und das „Netzwerk Familie“ Programm bekanntgegeben

Anmeldung und Information:

Netzwerk Familie
Schmiederstraße 25 in 97941 Tauberbischofsheim

Guido Imhof / Claudia Hackenberg
Telefon: 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

2.4 Psychologische Beratungsstelle Bad Mergentheim

Ich bin wichtig, weil ich was zu sagen habe …

Niederschwelliges Internet-basiertes Gruppenangebot für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren

Hier bekommt Ihr Informationen, Gelegenheit zum Austausch und Übungsmaterialien zu allen Themen, die Euch wichtig sind, zum Beispiel Stress und Enttäuschungen.

- Wie gehe ich mit starken Gefühlen um?
- Wie schaffe ich es Grenzen zu setzen, auch wenn ich Menschen damit verletze?
- Wie kann ich meine Interessen bei meinen Eltern vertreten oder durchsetzen?
- Wie kann ich meine Stärken erkennen und mich selbst wieder wohler und zufriedener fühlen?

Referent: Mitarbeiter der Psycholog. Beratungsstelle

Ort: Online-Veranstaltung

Termine: Im Zeitraum Januar bis März 2023
sechs Termine zu je 120 Minuten

Teilnehmer: maximal 1zwölf Teilnehmer
im Alter von 14 bis 17 Jahren

Kosten: kostenfrei

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstraße18
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

Elternschule „Trennung meistern – Kinder stärken“

Eltern, die in Trennung oder Scheidung leben, sorgen sich, wie ihre Kinder die Situation bewältigen. Sie befürchten Entwicklungsrückschritte oder Verhaltensauffälligkeiten.

Dieser Kurs gibt Ihnen konkrete Anregungen und zeigt Ihnen Lösungswege in dieser schwierigen Situation auf. Er soll Ihnen helfen, die Elternschaft trotz Trennung positiv zu gestalten und wieder eigene Stärke zu entwickeln. Durch den Austausch mit Gleichgesinnten erfahren die Teilnehmenden Unterstützung und Rückhalt.

Ablauf des Elterntrainings:

- Trennung und Chance – meine Fähigkeiten im Umgang mit Krisen
- Konflikte und Lösungen – meine belastende Situation und meine Möglichkeiten
- Mein Kind und die Trennung – hilfreiche Kommunikation
- Eltern bleiben Teil 1 – Was hilft mir in dieser Situation?
- Eltern bleiben Teil 2 – Was hilft meinem Kind?
- Zukunftsmodell Arbeitsteam – hilfreiche Gespräche/faire Verhaltensweisen

Ort:	Online-Kurs
Termine:	sechs Termine Konkrete Termine werden über die Presse / Homepage der Beratungsstelle bekanntgegeben
Teilnehmer:	sieben bis zwölf Teilnehmer
Kosten:	kostenfrei

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

Kinder mit einem psychisch kranken Elternteil

Wenn Vater oder Mutter unter einer psychischen Erkrankung leiden, sind die Kinder häufig mit für sie unerklärlichen Verhaltensweisen konfrontiert. In der Gruppe machen Kinder die Erfahrung "ich bin nicht allein mit meinen Erlebnissen. Für meine Ängste und Gefühle brauche ich mich nicht zu schämen". Die Kinder können darüber sprechen, was sie im Alltag erleben und mithilfe von Psychoedukation möchten wir die Kinder entlasten und ihre Fragen bezüglich der "merkwürdigen Verhaltensweisen" ihrer Eltern beantworten.

Aufklärung- und Prävention, Ressourcen aktivieren, eigene Wahrnehmung stärken und emotionalen Ausdruck fördern, Entlastung aus unangemessenen Rollen, Anerkennung kindlicher Bedürfnisse.

Ort: Psychologische Beratungsstelle
Härterichstraße 18
Bad Mergentheim

Termine: sechs Gruppentermine/ zwei Elterntermine
konkrete Termine werden über die Presse / Homepage der Beratungsstelle bekanntgegeben

Teilnehmerzahl: sechs bis acht Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren

Kosten: kostenfrei

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

Mädchengruppe

Im Alter von zehn bis zwölf Jahren sind Mädchen mit verschiedenen Veränderungen konfrontiert. Zum einen kennzeichnet dieses Alter den Übergang von einem Kind hin zu einer Jugendlichen. Dies wird begleitet durch hormonelle, aber auch körperliche Veränderungen, die verunsichernd wirken können. Dazu kommt der (anstehende) Übertritt in eine weiterführende Schule, wodurch Kinder ebenfalls mit neuen Menschen, neuen Strukturen und einem steigenden Leistungsdruck konfrontiert sind. Kinder reagieren sehr unterschiedlich auf diese Veränderungen. Manche ziehen sich von ihrer Familie oder ihren Freunden zurück, andere trauen sich nicht sich am Unterricht zu beteiligen, wieder andere werden „aus dem Nichts“ wütend. Diese Verhaltensweisen können zu sozialen oder schulischen Problemen führen und sehr belastend für die Mädchen sein.

Dieses Gruppeangebot richtet sich an Mädchen zwischen zehn und zwölf Jahren. Ziel ist es, das Selbstvertrauen zu stärken, Sicherheit in sozialen Interaktionen zu erlangen und adäquat auf die eigenen Gefühle und die Gefühle anderer reagieren zu können.

Ort:	Psychologische Beratungsstelle Härterichstraße 18 97980 Bad Mergentheim
Termine:	zehn Gruppentermine konkrete Termine werden über die Presse / Homepage der Beratungsstelle bekannt gegeben Ein Elterngespräch zu Beginn und eines zum Ende der Gruppe (Einzeltermine nach Absprache)
Teilnehmer:	vier bis sieben Mädchen im Alter von zehn bis zwölf Jahren
Kosten:	Kostenfrei

Anmeldung und Information:

Siehe vorherigen Angebote der Psychologischen Beratungsstelle

„Mein Leben steht Kopf – Mama und Papa trennen sich“

Kinder erleben die Zeit der Trennung und Scheidung ihrer Eltern als schwierig und schmerzhaft. Es ist eine neue, unkontrollierbare Situation, geprägt von Gefühlen wie Ohnmacht und Hilflosigkeit. In dem Gruppenangebot haben die Kinder die Möglichkeit, dieses krisenhafte Lebensereignis zu bewältigen.

Hauptziel der Gruppenarbeit ist die Reduzierung der trennungs- und scheidungsbedingten Belastungen in einer unterstützenden Gruppe. Die Kinder erfahren, dass sie kein Einzelfall sind und andere Kinder ähnliche Gefühle und Erfahrungen haben.

Kursleitung: Miriam Haas, Honorarkraft

Ort: Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen
Kirchenbezirks Weikersheim
Härterichstraße 18
97980 Bad Mergentheim

Termine: zweimal im Jahr – Frühjahr und Herbst
konkrete Termine werden über die Presse / Homepage
der Beratungsstelle bekanntgegeben

Zwei Elternabende jeweils um 19.30 Uhr

Teilnehmer: sechs bis neun Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren

Kosten: Kostenfrei

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

Jugendlichen-Gruppe aus besonderen familiären Lebenslagen

Jugendliche befinden sich in ihrer Entwicklung in einer sensiblen Phase zwischen nicht mehr Kind und noch nicht erwachsen sein. In dieser Phase sind sie besonders anfällig für Entwicklungskrisen und erleben die familiären Belastungen viel intensiver. Sie machen die Erfahrung, dass die bisherigen Strategien und Hilfsmittel nicht (mehr) ausreichen, um schwierige Situationen zu bewältigen oder auszuhalten.

Nach den guten Erfahrungen mit den Gruppen für Kinder aus Trennungsfamilien wollen wir ein entsprechendes Gruppenangebot für Jugendliche anbieten. Die Jugendlichen finden einen „geschützten Raum", in dem sie ihre Gefühle auszudrücken lernen. Durch Familienaufstellungen und andere Methoden aus der systemischen Familientherapie lernen sie ihre Familiensituation besser zu verstehen und Ideen und Lösungen zum besseren Umgang damit zu entwickeln.

Ort: Online-Kurs

Termine: sechs Gruppentermine
konkrete Termine werden über die Presse / Homepage der Beratungsstelle bekanntgegeben

Teilnehmer: sechs bis zehn Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren

Kosten: Kostenlos

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

Online Kurs für Eltern von Jugendlichen

Anregungen für die Gestaltung der Beziehung zu Jugendlichen und der Erziehung von Jugendlichen. Unterstützung durch Austausch mit anderen Eltern in der gleichen Situation.

Kursleitung: Knut Wöber, Miriam Haas
Mitarbeiter/in der Psychologischen Beratungsstelle

Ort: Online-Kurs

Termine: fünf Gruppentermine
konkrete Termine werden über die Presse / Homepage
der Beratungsstelle bekanntgegeben

Teilnehmer: maximal zwölf Personen

Kosten: Kostenlos

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

„Elternschaft: getrennt – allein“

Online-Workshop für getrennt und/oder alleinerziehende Eltern

Wenn eine Beziehung, aus der Kinder hervorgegangen sind, zerbricht, beginnt eine der herausforderndsten Zeiten.

Wie werden sich die Kinder orientieren können, zu welchen Turbulenzen wird es kommen? Können wir überhaupt – und wenn ja wie – als Eltern gemein den Kindern ein gutes Gegenüber sein und sie mit dem versorgen, was sie für ihre Entwicklung brauchen? Und was ist, wenn die Elternbeziehung so beschädigt bleibt, dass es für einen Elternteil ganz alleinerziehend weiter gehen muss? Oder es von Anfang an alleinerziehend begonnen hat? Welche Stärken können wir neu an uns entdecken oder wiederbeleben? Wie kann das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten wachsen und wie können wir die Zeit mit den Kindern trotz aller Belastung genießen?

Der Workshop möchte einen Raum anbieten, damit Eltern diese und andere Fragen nachgehen können.

Ort: Online-Kurs

Termine: je zwei Stunden
konkrete Termine werden über die Presse / Homepage
der Beratungsstelle bekanntgegeben

Kosten: Kostenlos

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstaße18
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

„Eltern sein in herausfordernden Zeiten“

Kursangebot zur Verbesserung der Kommunikation und Kooperation in der Familie

Wenn eine Familie vor besondere Herausforderung gestellt ist, wie zum Beispiel durch die Corona Pandemie sind alle Familienmitglieder besonderen Belastungen ausgesetzt.

Wie können wir als Eltern die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Familienmitglieder im Blick behalten? Wie können wir mit unseren eigenen Gefühlsturbulenzen, unserer Kraftlosigkeit und Erschöpfung sowie den oft auftauchenden Schuldgefühlen umgehen? Worauf kommt es wirklich an? Im Kurs können Eltern die Auswirkungen von Belastungen gemeinsam und unter fachlicher Begleitung reflektieren können. Ein neuer Umgang mit Stress und der Regulation von heftigen Emotionen kann erprobt werden. Durch den Austausch mit anderen Eltern kann das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten wieder wachsen und neue Stärken können entdeckt werden.

Ort: Psychologische Beratungsstelle

Kursleitung: Silke Hasselbach KJP
und Miriam Haas M.SC. Psychologie

Termine: sechs Termine zu jeweils zwei Stunden
Ein Termin davon mit Einbezug der Kinder
konkrete Termine werden über die Presse / Homepage
der Beratungsstelle bekanntgegeben

Teilnehmer: Zusammenlebende Eltern
maximal zwölf Personen (sechs Elternpaare)

Kosten: Kostenlos

Anmeldung und Information:

Psychologische Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenbezirks
Härterichstraße18 in 97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/8069
E-Mail: sekretariat@beratungsstelle-mergentheim.de

Frühe Hilfen

Die "Frühen Hilfen im Main-Tauber-Kreis" bieten Unterstützungsleistungen für Familien mit Kindern von null bis drei Jahren an. Sie wollen Familien durch Information und praktische Hilfen in dieser entscheidenden Phase unterstützen, damit sich die Kinder gut entwickeln können.

In Zusammenarbeit mit den Freien Trägern, dem Caritasverband im Tauberkreis e.V., der Caritas Heilbronn-Hohenlohe und dem Diakonischen Werk im Main-Tauber-Kreis, werden folgende Angebote zur Verfügung gestellt:

- Babylotse am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim
- Familienbesucher und Willkommenstaschen
- Familienhebammen/Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin (FGKiKP)
- Familienpaten
- Projekt KiM – Kind im Mittelpunkt
- wellcome

Die Angebote richten sich grundsätzlich an alle (werdenden) Eltern, möchten aber besonders Eltern in belastenden Lebenssituationen erreichen. Um die gesunde Entwicklung der Kinder möglichst von Anfang an zu fördern, sollen die Eltern frühzeitig Unterstützung erfahren.

1. Angebote der Frühen Hilfen

1.1 Babylotsin am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

Manchmal fühlen sich frischgebackene Eltern überfordert mit der neuen Lebenssituation. Sie haben viele Fragen rund um die erste Zeit mit dem Baby: vielleicht blieb die Suche nach einer Hebamme erfolglos, oder die Regelung der behördlichen Angelegenheiten wirft Fragen auf. Die Veränderung der finanziellen Verhältnisse oder familiäre Sorgen können die große Freude, ein Kind in den Armen zu halten, auch manchmal trüben.

Zu den Aufgaben einer Babylotsin gehört es, diesen Familien mit ihren persönlichen Bedürfnissen und Sorgen ganz frühzeitig und unkompliziert Hilfe anzubieten. Sie werden dahingehend beraten, welche unterstützenden Angebote für sie sinnvoll sein könnten. Babylotsen tragen somit dazu bei, dass die junge Familie gut informiert und vorbereitet in den neuen Alltag gehen kann. Im Idealfall ist es möglich, dem individuellen Bedarf entsprechend, in ein passgenaues Angebot der Frühen Hilfen zu vermitteln. Die Babylotsin wirkt somit als „Türöffner" zu den vorhandenen Angeboten der Frühen Hilfen.

Das Konzept „Babylotse" wurde entwickelt, um Kindern einen möglichst guten Start ins Leben zu ermöglichen. Es stützt sich auf die Erkenntnis, dass für eine gesunde Kindesentwicklung das frühzeitige Erkennen von Familien mit Belastungen und das Überleiten in das System der Frühen Hilfen sehr wichtig ist.

Die Babylotsin Daniela Ziegler von der Caritas Heilbronn-Hohenlohe berät und unterstützt im Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim werdende Mütter und junge Familien direkt auf der geburtshilflichen Station.

Das Angebot ist freiwillig und kostenfrei. Kommen Sie bei Fragen gerne auf mich zu.

Kontakt: Babylotsin Daniela Ziegler
Persönliche Erreichbarkeit nach telefonischer Rücksprache
Mobil: 0176/189809-33
E-Mail: ziegler@caritas-heilbronn-hohenlohe.de

1.2 Familienbesucher und Willkommenstaschen

Willkommensgeschenk zur Geburt

Alle Eltern Neugeborener erhalten zur Geburt ihres Kindes vom Landratsamt Main-Tauber-Kreis ein kleines Präsent und eine Willkommenstasche, die über die jeweilige Gemeinde verteilt wird. Darin enthalten sind Informationsflyer über die Angebote der Frühen Hilfen im Landkreis, sowie allgemeine Hinweise für ein gesundes Aufwachsen des Kindes.

Familienbesucher

Familienbesucher sind qualifizierte Ehrenamtliche, die in den mitwirkenden Gemeinden Eltern neugeborener Kinder besuchen. Dabei wird die Willkommenstasche überreicht. Darüber hinaus informieren sie die Familien über die in der Kommune und im Kreis bestehenden Angebote für Familien rund um die Geburt, informieren und helfen dabei geeignete Anlaufstellen zu finden.

1.3 Familienhebammen / Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin (FGKiKP)

Schwangerschaft und Geburt eines Kindes bedeuten Glück, Freude und Hoffnung, aber auch eine große Herausforderung. In diesem Wechselbad der Gefühle, zwischen Freude und Unsicherheit, können schon scheinbar kleine Schwierigkeiten irritieren und bereits vorhandene Belastungen verstärken.

Hier setzen die so genannten Frühen Hilfen an: Die Familienhebamme / Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin begleiten und unterstützen als Fachkräfte Frauen und Paare bereits während der Schwangerschaft und bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres im Rahmen von Hausbesuchen. Diese sind kostenfrei. Die Fachkräfte unterliegen der Schweigepflicht. Das Angebot richtet sich unter anderem an junge Eltern, Alleinerziehende, Frauen mit kurzer Geburtenfolge, Eltern mit Mehrlingsgeburten oder Familien, die aufgrund unterschiedlichster Gründe Hilfe benötigen.

Neben der Vorbereitung auf das Leben mit dem Baby geht es um die Beratung und Unterstützung in Fragen zur Entwicklung, Ernährung und Pflege des Kindes sowie die Stärkung einer liebevollen Eltern-Kind-Beziehung. Bei Bedarf vermitteln die Fachkräfte in weitere Angebote.

Die Besuche von Familienhebammen / Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin ersetzen nicht die Vor- und Nachsorge einer Hebamme.

Kontakt:

Caritasverband im Tauberkreis
Kristina Kreutzer-Konrad
Schlossplatz 6
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/9220-013
E-Mail: k.kreutzer-konrad@caritas-tbb.de

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis
Carina Kuhn
Kirchweg 6
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/9280-16
E-Mail: carina.kuhn@diakonie.ekiba.de

Familienpaten

Kinder sind wunderbar. Doch eine komplette Familie zu organisieren ist manchmal gar nicht so einfach! Oft wollen alle gleichzeitig Ihre Aufmerksamkeit. Wenn Sie wenig oder gar keine Unterstützung haben, springen unsere Familienpaten ein.

Der Pate oder die Patin besucht Sie in der Regel ein- bis zweimal pro Woche für jeweils zwei bis vier Stunden und

- entlastet Sie im Alltag
- hilft Ihren Kindern bei den Hausaufgaben
- spielt, bastelt, baut, liest mit ihnen
- begleitet Sie zum Kinderarzt
- übernimmt das Kleinste und verschafft Ihnen freie Zeit für Geschwisterkinder

KURZ: Familienpaten schaffen Zeit, die Sie für sich nutzen können.

Das Angebot ist ein ökumenisches Projekt gemeinsam mit dem Caritasverband im Tauberkreis e.V. und für Sie kostenlos.

Kontakt:

Für den nördlichen Main-Tauber-Kreis
Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis
Mühlenstraße 3-5 in 97877 Wertheim
Telefon: 09342/92750

Für den mittleren Main-Tauber-Kreis
Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Schlossplatz 6 in 97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/92200
E-Mail: beraten@caritas-tbb.de

Für den südlichen Main-Tauber-Kreis
Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis
Telefon: 07931/4816980

Können Sie sich vorstellen, selbst Familienpatin/-pate zu werden?

1.5 KiM Kind im Mittelpunkt

Die Teilnahme an diesem Projekt ist bereits während der Schwangerschaft und bis zum ersten Lebensjahr eines Kindes möglich. Die Angebote können bis zum zweiten Lebensjahr des Kindes genutzt werden.

Gruppenangebot:

In der Gruppe werden verschiedene Themenbereiche behandelt, wobei diese sich überwiegend an den Wünschen und Bedürfnissen der Gruppe orientieren.

Das Angebot ermöglicht:

- Erfahrungsaustausch
- Aufhebung der Isolation
- Selbstreflexion im Schutz der Gruppe
- Persönliche Anliegen der Teilnehmerinnen zum Beispiel im Bereich Erziehung, Paarbeziehung, Herkunftsfamilie können thematisch, basierend auf den Grundlagen der Systemtheorie, als Angebot einfließen.

Das Gruppenangebot stärkt die Erziehungs- und Alltagskompetenz und fördert individuelle Lernprozesse, die zur Bewältigung schwieriger Situationen hilfreich sind.

Einzelbetreuung:

Neben einem Gruppenangebot wird vorrangig eine individuelle Einzelbetreuung im häuslichen Bereich angeboten.

Referentin: Gabriele Mathes, Heilpädagogin, Systemische Therapeutin, Entwicklungspsychologische Beraterin, Marte-Meo Therapeutin

Ort: Caritasverband im Tauberkreis e.V.
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim

Anmeldung und Information:

Gabriele Mathes
Telefon: 09341/9220-1026
E-Mail: g.mathes@caritas-tbb.de

1.6 wellcome

Praktische Hilfe nach der Geburt – wellcome in Wertheim und umliegenden Ortschaften

wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt ist ein Angebot für alle Familien, die sich im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes Unterstützung wünschen. Mütter werden heute meist nach wenigen Tagen aus der Klinik entlassen. Zu Hause beginnt – trotz aller Freude über das Baby – der ganz normale Wahnsinn einer Wochenbett-Familie: das Baby schreit, niemand kauft ein, das Geschwisterkind ist eifersüchtig und der besorgte Vater hat keinen Urlaub mehr. Wer keine Hilfe von Familie, Nachbarn oder Freunden hat, bekommt sie von wellcome.

Die Hilfe

Die Ehrenamtlichen entlasten die Familie in den ersten Monaten nach der Geburt.
Ein- bis zweimal pro Woche unterstützen sie die Familie jeweils zwei bis drei Stunden:

- sie betreuen das Neugeborene
- sie spielen mit den Geschwisterkindern
- sie helfen ganz praktisch und hören zu
- sie begleiten die Mutter zum Kinderarzt

Ganz individuell verschafft die Ehrenamtliche der Mutter kleine Auszeiten, in der sie wieder Kraft schöpfen kann.

Für die Vermittlung einer Ehrenamtlichen berechnen wir eine einmalige Gebühr von maximal zehn Euro und für die anschließende Betreuung bis zu fünf Euro pro Stunde. Doch am Geld darf die Hilfe nicht scheitern. Wir ermäßigen gern individuell. Sprechen Sie uns an, wir finden immer einen Weg!

Sie wünschen Unterstützung durch wellcome?
Sie möchten wellcome mit ehrenamtlicher Mitarbeit unterstützen?

Wenden Sie sich bitte an:
Diakonisches Werk, Mühlenstraße 3-5, 97877 Wertheim
Elke Hauenstein
Telefon: 09342/927521, E-Mail: main-tauber-kreis@wellcome-online.de
wellcome-Sprechzeit: täglich von 9 bis 16 Uhr
Weitere Informationen zu wellcome erhalten Sie unter www.wellcome-online.de

2. Schwangerschaftsberatungsstellen

Wir beraten, begleiten und unterstützen Frauen, Männer und Paare in allen Fragen rund um

- Schwangerschaft, Geburt und Familie
- bei persönlichen, familiären, wirtschaftlichen oder sozialen Fragen
- bei Fragen im Zusammenhang mit vorgeburtlicher Diagnostik oder bei zu erwartender Behinderung des Kindes
- bei Fragen zur Familienplanung
- im Schwangerschaftskonflikt (ohne Ausstellung eines Beratungsnachweises bei den Caritasverbänden; mit Ausstellung eines Beratungsnachweis beim Diakonischen Werk)
- nach Tot- oder Fehlgeburt und nach einem Schwangerschaftsabbruch

Wir informieren über Ihre Ansprüche auf Sozialleistungen und unterstützen Sie beim Ausfüllen von Anträgen. Wir vermitteln finanzielle Hilfen der Bundesstiftung "Mutter und Kind", der Landesstiftung "Familie in Not" sowie weitere Stiftungen und Fonds. Wir vermitteln in Angebote der Frühen Hilfen.

Die Hilfe orientiert sich am individuellen Bedarf und den vorhandenen Ressourcen. Bei Bedarf kooperieren wir mit oder vermitteln wir in weitere Hilfeangebote.

Caritasverband im Tauberkreis e.V.

Tauberbischofsheim
Schloßplatz 6
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/9220-1013

Lauda-Königshofen
Luisestraße 2
97922 Lauda-Königshofen
Telefon: 09341/9220-1301

Wertheim
Bismarckstraße 1
97877 Wertheim
Telefon: 09341/9220-1214
E-Mail: ksb@caritas-tbb.de

Caritas Heilbronn-Hohenlohe

Bad Mergentheim
Carmen Ruck
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim
E-Mail: ruck.c@caritas-heilbronn-hohenlohe.de
Telefon: 07931/6362
www.caritas-heilbronn-hohenlohe.de

Diakonisches Werk Main-Tauber-Kreis

Tauberbischofsheim
Carina Kuhn und Manuela Imhof
Kirchberg 3
97941 Tauberbischofsheim
E-Mail: carina.kuhn@diakonie.ekiba.de / manuela.imhof@diakonie-ekiba.de
Telefon: 09341/9280-0

Wertheim
Alex Schuk und Ina Rusch
Mühlenstraße 3-5
97877 Wertheim
E-Mail: alex.schuck@diakonie.ekiba.de / ina.rusch@diakonie.ekiba.de
Telefon: 09342/92750

Allgemeine Familienbildungsangebote für Familien mit Kindern im ersten Lebensjahr

Die Kurse haben das Ziel, Eltern in ihren Erziehungskompetenzen zu stärken und so die Entwicklungsmöglichkeit ihrer Kinder zu verbessern. Da das erste Lebensjahr für die weitere Entwicklung ihres Kindes wichtig ist, gibt es die Möglichkeit, bereits in dieser frühen Phase Familienbildungsangebote mit Schwerpunkten auf Pflege, Ernährung und frühkindliche Entwicklungsförderung wahrzunehmen.

1. Einzel-Anbieter

1.1 Bischof, Anna

Harmonische Babymassage nach Bruno Walter

- Bindung durch Berührung
- intensive Zeit
- bewusst wahrnehmen!

Bei der harmonischen Babymassage könnt Ihr diese Dinge erleben. Denn vor allem Bindung, Berührungen, Zeit und Rhythmus, aber auch das gemeinsame Erleben sind für die Entwicklung des Kindes unablässig.

Durch die gemeinsame, ruhige und stressfreie Zeit sammeln Baby und Eltern ganz besondere Erfahrungen. Das Baby lernt seinen Körper auf unterschiedliche Weise wahrzunehmen und somit die Außenwelt kennenzulernen. Eltern wiederum bauen eine enge Bindung zu Ihrem Kind auf und lernen es besser kennen. Besonders geeignet ist die Babymassage für Babys mit Bauchschmerzen, Blähungen, oder Babys, die unruhig und nervös sind.

Der Babymassage-Kurs ist ein Angebot für Eltern, die ersten Monate mit Ihrem Kind aktiv zu gestalten.

Neben den Massagetechniken liegt mir am Herzen, den Eltern Zusammenhänge des Lernens und der Entwicklung, sowie hilfreiche Tipps für den Alltag zu geben.

Kosten: 50 Euro für vier Treffen

Anmeldung und Information:

Anna Bischof
Erzieherin und Fachlehrerin, Babymassage-Kursleiterin
Telefon: 09345/9317651
Mobil: 0175/8413253
E-Mail: anna.bischof1285@gmx.de
babymassage-anna-bischof.de
www.facebook.com/babymassagewertheim/

1.2 Caritas-Krankenhaus – Gesunde Familie 2023

Hörschädigungen bei Babys und Kindern

Öffentlicher Fachvortrag für Eltern, Angehörige und Interessierte

Referenten: Referenten der Förderzentren für Hörschädigung Dr. Karl-Kroiß-Schule und Lindenparkschule Heilbronn

Ort: Caritaskrankenhaus
Uhlandstraße 7
97980 Bad Mergentheim
Je nach Anmeldestand in Präsenz (Aula) oder online

Termin: 16. Februar 2023, 19 Uhr
Kostenfrei – keine Teilnehmerzahlbeschränkung

Anmeldung und Information:

Caritaskrankenhaus
Uhlandstraße 7
97980 Bad Mergentheim
E-Mail: veranstaltung@ckbm.de

Anmeldeschluss: 13. Februar 2023

Sollte der Vortrag online stattfinden, werden die Teilnehmer*innen hierüber zeitnah informiert. Der Link zum Online-Meeting geht ggfs. am Vortag per E-Mail zu.

Individuelle Sehüberprüfung für Kinder bis 6 Jahren

Anbieter: Blindeninstitut Würzburg

Ort: Caritaskrankenhaus - Aula
Uhlandstraße 7
97980 Bad Mergentheim

Termin: 12. und 26. Mai 2023
kostenfrei

Die individuelle Sehüberprüfung dauert etwa 15 Minuten
Terminvergabe vorab dringend erforderlich

Anmeldung und Information:

Caritaskrankenhaus
Uhlandstraße 7
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931/58-2020
E-Mail: veranstaltung@ckbm.de

1.3 DRK Kreisverband Tauberbischofsheim

ElBa Kursprogramm für Eltern und Babys im ersten Lebensjahr

ElBa-Gruppen begleiten Familien durch das erste Lebensjahr des Babys. Das Kursangebot stärkt Eltern darin, sich selbst zu vertrauen, auf die Signale des Babys angemessen zu reagieren, ihrer Intuition zu folgen und Zuversicht zu gewinnen. ElBa gibt Raum für Fragen und ihren Erfahrungsaustausch.

Die Ziele des ElBa-Konzepts sind

1. Gemeinschaft erleben:
    - Gemeinsame Erlebnisse für Eltern und Babys
    - Kontakte mit anderen Babys und Eltern
    - Spiel, Spaß und Bewegung
    - Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern und der Gruppenleitung
2. Zusammenwachsen:
    - Kommunikation mit dem Baby
    - Sinneswahrnehmung und Sinnesanregungen
    - Entwicklung des Babys – Meilensteine im ersten Lebensjahr
    - Bedürfnisse von Eltern und Babys
3. Begleitet werden:
    - den Alltag bewältigen
    - Stärken der elterlichen Fähigkeiten
    - Entlastung und Entspannung
    - Netzwerke für Familien

Das gesamte Gruppenangebot wird entsprechend den jeweiligen kindlichen Entwicklungsschwerpunkten in vier Blöcke aufgeteilt. In der Regel starten die Gruppen jedoch mit Modul 2. Module können immer einzeln gebucht werden. Ein Einstieg in ein späteres Modul ist bei freien Plätzen ebenso möglich. Ein Modul umfasst zehn Kurstreffen mit der Dauer von 60 Minuten.

Zur Orientierung:

1. Modul ab der vierten Woche
2. Modul drei bis sechs Monate
3. Modul sechs bis neun Monate
4. Modul neun bis zwölf Monate

Ort: Umkreis Tauberbischofsheim, in Kooperation mit dem DRK Kreisverband Buchen, Kreuzwertheim, in Kooperation mit der Hebammenpraxis Rundum

Termine: Geplante Kurse bitte auf Anfrage beim DRK-Kreisverband oder direkt auf der Homepage: www.drk-tbb.de Rubrik Kurse

Tauberbischofsheim:
Kurse auf Anfrage – gerne informieren wir Sie über weiter Kursangebote im Raum TBB

Kreuzwertheim:
Neuer Kursstart mit Modul zwei ab Januar 2023
und Folgemodul drei ab April 2023
Weitere Kurse geplant

Kurstreffen sind immer dienstagvormittags
Jedes Modul umfasst zehn Treffen zu je 90 Minuten
(ggf bieten wir planungsbedingt verkürzte Kurse an)

Teilnehmer: Mindestens sechs und maximal zehn Teilnehmer

Kosten: 90 Euro für das erste besuchte Modul,
für alle weiteren besuchten Folgemodule 80 Euro

Anmeldung und Information:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Tauberbischofsheim e.V.
Birgit Schreck
Telefon: 09341/9205-0
E-Mail: birgit.schreck@drk-tbb.de
www.drk-tbb.de

1.4 Landratsamt – Landwirtschaftsamt

Gutes Essen in den ersten 1000 Tagen – Ernährung von der Schwangerschaft bis zum Kleinkind

Durch die Ernährung während der Schwangerschaft wird die Grundlage für eine gesunde Entwicklung des Kindes gelegt. Es gilt, das Kind bereits im Mutterleib bestens mit den notwendigen Nährstoffen zu versorgen und dabei nach dem Motto zu handeln „Besser essen statt für zwei essen“. Im Vortrag **„Essen für zwei?“** erhalten die Teilnehmenden einen Überblick, welche Lebensmittel in der Schwangerschaft vermieden werden sollten und was generell zu beachten ist, um das Kind auf einen guten Start ins Leben vorzubereiten.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für den Säugling. Danach kann der Energie- und Nährstoffgehalt gegebenenfalls nicht mehr ausreichen. Die Milchmahlzeiten können durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Beim Kurs **„Eins, zwei – Brei“** zur Einführung von Beikost wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Orientierungshilfe für den Ernährungsplan im ersten Lebensjahr ihres Kindes an die Hand gegeben.

Wie der Übergang von der Brei- zur Familienkost gelingen kann, wird in der Veranstaltung unter dem Titel **„Essen wie die Großen“** thematisiert. Die ersten Zähne sind schon da, und das Kind ist körperlich so weit entwickelt, dass es immer mehr festere und gröbere Lebensmittel mitessen kann. Wie kindgerechte Kost aufgebaut werden soll und wie die Umstellung gelingt, erfahren die Teilnehmenden in diesem Vortrag.

Ort:	Online-Kurse (nähere Informationen vor Kursbeginn)
Termine:	Die Veranstaltungen werden im zweimonatigem Rhythmus durchgeführt
Teilnehmende:	Mindestens acht Personen

Anmeldung und Information:

Jennifer Düchs
Landratsamt Main-Tauber-Kreis
Landwirtschaftsamt
Sachgebiet Ernährung, Haushalt und Verbraucherbildung
Telefon: 07931/4827-6325
E-Mail: jennifer.duechs@main-tauber-kreis.de

Main-Tauber-Kreis.de

Landesprogramm STÄRKE

Das Landesprogramm STÄRKE hat zum Ziel, durch Stärkung der Elternkompetenzen, insbesondere der Erziehungskompetenz, die Kinder zu stärken und ihre Entwicklungsmöglichkeiten zu verbessern.

Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis stellt in dieser Broschüre viele verschiedene Kursangebote vor, damit alle Eltern einen passenden Kurs finden können.

Landratsamt Main-Tauber-Kreis
Jugendamt
Gartenstraße 1 | 97941 Tauberbischofsheim
Telefon 09341 82-5518 | Telefax 09341 82-5470
www.main-tauber-kreis.de | jugendamt@main-tauber-kreis.de

www.main-tauber-kreis.de/newsletter – stets aktuell informiert

Folgen Sie uns – **auf Facebook, Instagram und YouTube!**